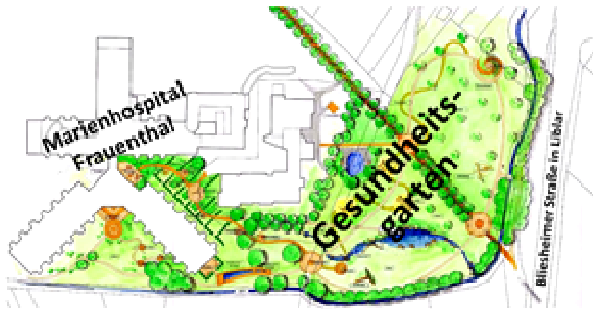


## Ausgangspunkt: der Gesundheitsgarten

Der Gesundheitsgarten Erftstadt-Frauenthal wurde auf einem von der Stadt gepachteten Grundstück des Krankenhausgeländes Frauenthal angelegt. Dieser Garten ist sowohl für die Patienten des Krankenhauses, für die Bewohner des Hospiz Erftaue und des Altenheimes Münch-Stift als auch für die Öffentlichkeit zugänglich.



Der Gesundheitsgarten liegt zwischen der Bliesheimer Straße in Liblar (L 163) und dem Gelände des Marienhospitals in Frauenthal.

Der Gesundheitsgarten unterstützt den ganzheitlichen Heilungs- und Genesungsprozess kranker und hilfloser Menschen und bietet darüber hinaus auch gesunden Menschen die Gelegenheit, sich auf die elementaren Gesetze des Lebens zu besinnen und sie neu zu erfahren.

Einer der Grundgedanken des Gesundheitsgartens ist, die kosmische Einordnung des Menschen sichtbar und erfahrbar zu machen. Bei der Begegnung mit den kosmischen Stationen sollen Einblicke in die Gesetze des Universums vermittelt werden. Es wird versucht, Ehrfurcht vor den höheren Zusammenhängen des menschlichen Lebens zu wecken.

Der Planetenweg setzt diesen Grundgedanken in die Wirklichkeit um und erweitert so die bisherigen Gestaltungen um ein wichtiges Element.

## Der Erftstädter Planetenweg

Der Planetenweg vermittelt interessantes Hintergrundwissen über unser Sonnensystem. Er führt vom Gesundheitsgarten entlang der ehemaligen Römerstraße in Richtung Erftaue und weiter in die Börde hinein. An 10 Stationen laden Sitzbänke, Infotafeln und Stelen mit Sonnen- und Planetendarstellung zum Verweilen ein. Der Weg beginnt mit der Sonnenstation im Gesundheitsgarten und setzt sich mit Erklärungen zu den Planeten unseres Sonnensystems – Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun sowie dem Kleinplaneten Pluto – fort.



Die Sonnenstation des Planetenwegs im Gesundheitsgarten

Die Planeten und Distanzen des Sonnensystems sind im Maßstab 1:1 Milliarde verkleinert. Dann ist die Sonne eine Kugel mit 1,40 m Durchmesser, die Erde hat die Größe einer Erbse, der Jupiter misst etwa 14 cm im Durchmesser. Die Sonnenstation steht im Gesundheitsgarten, die vier inneren Planeten auf dem Krankenhausbereich, die Stationen von Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun und Pluto an der Römerstraße bis ca. 6 km entfernt zwischen Ahrem und Erp.



Die Station „Erde“ auf dem Gelände des Marienhospitals

Das Projekt Planetenweg Erftstadt ist eingebettet in das Regionale-Gesamtprojekt „RegioGrün“ und wurde zu 80 Prozent aus Fördermitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes NRW, des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) bezuschusst.

Europäischer Fonds  
für regionale  
Entwicklung



Ministerium für  
Wirtschaft, Energie,  
Bauen, Wohnen und  
Verkehr des Landes  
Nordrhein-Westfalen

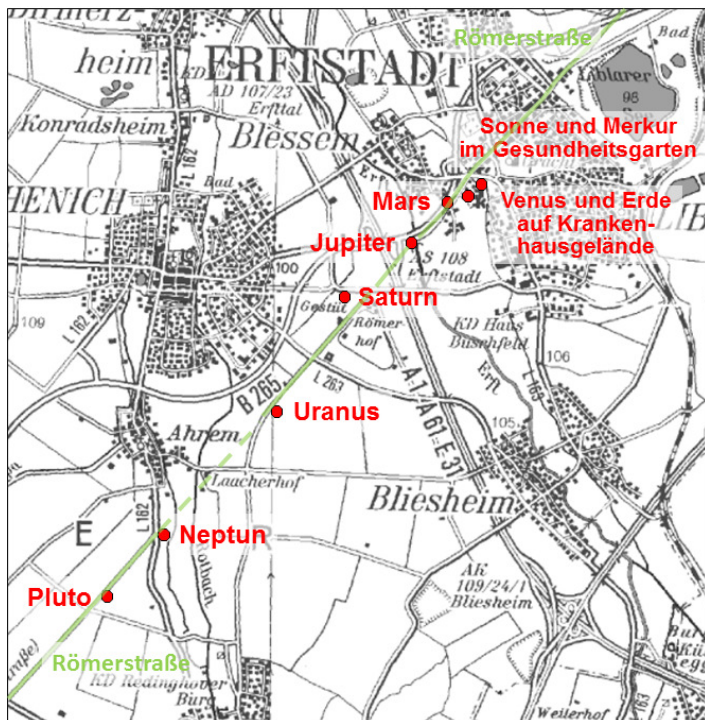


Bundesministerium  
für Verkehr, Bau und  
Stadtentwicklung



Weitergehende Informationen zum Gesamtprojekt „RegioGrün“ erhalten sie auf der Seite: [www.regio-gruen.de](http://www.regio-gruen.de)





## Planetenweg - Routenbeschreibung

Der **Sonnenhügel** und die **Merkur-Station** befinden sich im Gesundheitsgarten am Weg zum Marienhospital. Winzig klein wirken die inneren Planeten des Sonnensystems gegenüber der Sonne.

Die **Venus-Station** befindet sich an der Kastanien-Allee auf dem Krankenhaugelände.

Auch die **Station der Erde** steht auf dem Krankenhaugelände, und zwar am Gehweg, der vom Krankenhausparkplatz direkt zum Haupteingang des Hospitals führt.

Die **Mars-Station** befindet sich auf der Carl-Schurz-Straße (ehemalige Römerstraße) hinter der Einfahrt zum Krankenhaus auf der rechten Straßenseite.

Die **Jupiter-Station** befindet sich auf der Carl-Schurz- bzw. Römerstraße direkt hinter der Erftbrücke. Da die alte Trasse der Römerstraße durch die Erft und die Autobahn unterbrochen ist, muss man sich nun auf den Erftradweg Richtung Süden begeben bis zur K 44 und dann rechts abbiegen Richtung Lechenich.

Die **Saturn-Station** steht an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Liblar und Lechenich (K 44) in der Nähe des Kreisels zum Gewerbegebiet auf linker Straßenseite.

Zur **Uranus-Station** muss man den Wirtschaftsweg Richtung Osten zum Gestüt Römerhof nehmen. Dort trifft man wieder auf die Römerstraße, biegt rechts ab und folgt deren Verlauf Richtung Südwesten (hinter DPD) Richtung Ahrem, hier findet man auf der linken Wegseite die Uranusstation.

Zur **Neptun-Station** geht oder fährt man bis zur nächsten Wegkreuzung, biegt rechts ab nach Ahrem bis zur Hauptstraße Ahrem – Friesheim. Man biegt hier links ab Richtung Friesheim und bleibt auf der linken Straßenseite. Nach ca. 800m, dort wo die ehemalige Römerstraße die L 162 Ahrem-Friesheim kreuzt, findet man die Neptun-Station

Wenn man vor der Neptun-Station steht und wendet sich nach rechts, blickt man auf einen langen asphaltierten Wirtschaftsweg, es handelt sich wieder um die ehemalige Römerstraße. Nach etwa 700m auf der linken Seite findet man die **Pluto-Station**.

# Planetenweg Erftstadt



Ein Projekt des Vereins  
Gesundheitsgarten  
Erftstadt-Frauenthal



Mit Unterstützung der Stadt Erftstadt

